

# Informationen zu Studienstipendien

## **1. Welche Arten von Stipendien gibt es?**

- Universitätsförderung (für das Erststudium an deutschen Universitäten)
- Förderung von sog. MINT-Fächern an Universitäten
- Fachhochschulförderung (für das Erststudium an deutschen Fachhochschulen)
- Promotionsförderung (für Promovierende)
- Journalistische Förderung (für Studierende, welche im journalistischen Bereich tätig sind oder tätig werden wollen)
- Auslandsstipendien (für Forschungs- und Studienaufenthalt im Ausland)
- Projektbezogene Stipendien

## **2. Welche Stiftungen und Institutionen vergeben Stipendien?**

*Politische und Parteinaher Stiftungen:*

- Konrad-Adenauer-Stiftung (CDU-nah; [www.kas.de](http://www.kas.de))
- Hanns-Seidel-Stiftung e.V. (CSU-nah; [www.hss.de](http://www.hss.de))
- Friedrich-Ebert-Stiftung (SPD-nah; [www.fes.de](http://www.fes.de))
- Friedrich-Naumann-Stiftung (FDP-nah; [www.freiheit.org](http://www.freiheit.org))
- Heinrich-Böll-Stiftung (Grüne-nah; [www.boell.de](http://www.boell.de))
- Rosa-Luxemburg-Stiftung (Linke-nah; [www.rosalux.de](http://www.rosalux.de))

*Konfessionelle Institutionen:*

- Cusanuswerk (Katholisch; [www.cusanuswerk.de](http://www.cusanuswerk.de))
- Villigst (Evangelisch; [www.evstudienwerk.de](http://www.evstudienwerk.de))

*Staatliche Stiftungen:*

- Studienstiftung des deutschen Volkes ([www.studienstiftung.de](http://www.studienstiftung.de))
- Max Weber Programm ([www.elitenetzwerk.bayern.de](http://www.elitenetzwerk.bayern.de))

*Sonstige Stiftungen (lediglich zwei Beispiele von vielen):*

- Karl Theodor Molinari Stiftung (Deutscher Bundeswehrverband; [www.molinari-stiftung.de](http://www.molinari-stiftung.de))
- Stiftung der deutschen Wirtschaft ([www.sdw.org](http://www.sdw.org))

## **3. Welche Anforderungen werden an die Bewerber/innen gestellt?**

- *Überdurchschnittliche Studienleistungen*

Mit „überdurchschnittlich“ soll nicht zum Ausdruck gebracht werden, dass nur Studierende mit durchwegs sehr guten Leistungen gefördert werden. Je nach Art der Förderung spielen die anderen Faktoren auch eine sehr entscheidende Rolle.

Die Bewerber/innen sollten sich jedoch im oberen Drittel des Zweierschritts bewegen.

- *Gesellschaftspolitisches und, oder kirchliches Engagement*

Nahezu alle Stiftungen erwarten von ihren Stipendiaten ein gewisses Maß an gesellschaftlichem Engagement. Dies kann in den unterschiedlichsten Bereichen (z.B. Kirchen, Parteien oder Hilfseinrichtungen) abgeleistet werden. Voraussetzung ist jedoch, dass es sich dabei um eine ehrenamtliche Tätigkeit handelt, welche nicht im klassischen Sinne entlohnt wird.

- *Interesse an der ideellen Förderung*

Neben der finanziellen Förderung bieten die meisten der genannten Stiftungen und Institutionen auch eine Reihe von Maßnahmen an, welche sich in den Bereich der ideellen Förderung einordnen lassen. Dazu gehören beispielsweise Seminare oder andere Fortbildungsveranstaltungen. Diese werden entweder direkt von der Stiftung oder von den entsprechenden Hochschulgruppen vor Ort organisiert und durchgeführt und sollten von den Stipendiatinnen und Stipendiaten auch regelmäßig besucht werden.

#### **4. Ablauf des Bewerbungsverfahrens**

##### *1. Schriftliche Bewerbung*

Zunächst muss in nahezu allen Fällen eine schriftliche Bewerbung eingereicht werden. Deren Form unterscheidet sich je nach Art des Stipendiums und der betreffenden Stiftung. Ein ausführlicher Lebenslauf und ein Motivationsschreiben müssen in der Regel immer angefertigt werden. Dazu kommen Nachweise über Schul- und Studienleistungen, sowie schriftliche Bestätigungen über das ehrenamtliche Engagement des Betreffenden.

##### *2. Auswahltagungen und Auswahlgespräche*

Nach sorgfältiger Prüfung der eingereichten Unterlagen entscheidet die Stiftung, ob der Bewerber zu einem Auswahlgespräch oder einer Auswahltagung eingeladen wird. Dieses Verfahren gestaltet sich von Stiftung zu Stiftung sehr unterschiedlich. Bei den meisten politischen Stiftungen beispielsweise wird ein mehrtägiges Auswahlverfahren durchgeführt, bei welchem sich die Bewerber sowohl schriftlichen Tests, Gruppendiskussionen wie auch Einzelgesprächen stellen müssen. Andere Institutionen laden lediglich zu einer Art Eignungsgespräch oder verzichten ganz auf eine persönliche Vorstellung (in der Regel nur bei kleineren Stiftungen der Fall).

#### **5. Art und Dauer der Förderung**

Gefördert wird in der Regel nach den Richtlinien des staatlichen BAFÖGs. Zusätzlich wird ein monatliches Büchergeld gewährt. Bei Promotionsstipendien fällt die Förderungssumme entsprechend höher aus (ca. 1000 bis 1200 Euro im Monat).